



Kirchgemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Penig-Wolkenburg-Kaufungen

August – September 2026



Die Familie Gottes

Liebe Gemeinde!

„Fühlen Sie sich wie zu Hause“, sagen wir zu unseren Gästen, und hoffentlich tun sie das dann. „Fühlen Sie sich in der Kirche wie zu Hause“ – das wäre auch ein guter Wunsch gerade jetzt in der Urlaubszeit: Dass sich viele Menschen, die an fremden Orten Kirchen besuchen, dort nicht fremd vorkommen oder in den Gottesdiensten als Außenstehende. Manchen geht es ja selbst in der eigenen Kirche so: Sie fühlen sich nicht „wie zu Hause“.

Aber solch Heimatgefühl ist noch nicht genug. Wir Christen sollten uns in der Kirche, im Gottesdienst und in der Gemeinde nicht nur wie zu Hause *fühlen*, sondern sollen wissen und erfahren, dass wir dort zu Hause *sind*. Paulus sagt: „Wir sind nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“

Anders als Besucher, die wieder wegfahren, gehören wir Christen zum Haus Gottes wie Verwandte. Wir sind Familienangehörige. Das ist eine Tatsache und mehr als nur ein schönes Gefühl.

Wir sind Glieder der Kirche und der Familie Gottes, weil Christus uns mit ihr verbunden hat. In der Taufe geschah das, und im Abendmahl wird es erlebt. Auch dass die Kirche nicht der Zusammenschluss Gleichgesinnter ist – das schlosse viele dann aus. Sondern in der Familie Gottes sind

so verschiedenartige, ja gegensätzliche Menschen verbunden, wie das nur in einer Familie geschieht. Selbst der Ärger über die Kirche kann manchmal Zugehörigkeit beweisen, denn über nichts ärgert man sich mehr als über die eigene Familie. Aber nirgendwo hält man auch mehr zueinander, weil man zueinander gehört.

Dass wir das immer tiefer erfahren, vor allem beim Abendmahl, am Tisch des Herrn: diese Zugehörigkeit zur großen Familie Gottes, die jede Kirche zu unserm Zuhause macht – das wünsche ich mir nicht nur jedes Jahr in der Urlaubszeit. Das ist meine Hoffnung für unser ganzes Leben.

(von Malte Haupt)

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger und Gottes Hausgenossen.“ Epheser 2, 19

Es grüßt Sie herzlich Ihr/Euer

Pfarrer Christian Bilz

Aus unserem Gemeindeleben

Getauft wurden:



Keni Dobbert und Mian Dobbert

– Söhne von Katharina und Heiko Dobbert aus Penig

Rafael Wittig – Sohn von Julia und Christian Wittig aus Penig

Sandy Seyfarth aus Chursdorf – Erwachsenentaufe in Burgstädt

Darum gehet hin und lehret alle Völker und taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.

Matthäus 28,19+20

Vollendetes Leben - christlich bestattet wurden:



Joachim Bauer

87 Jahre aus Penig

Annemarie Littmann, geb. Mohnhaupt 94 Jahre aus Kaufungen

Anni Bock, geb. Neuhaus 93 Jahre aus Burgstädt

Es ist aber der Glaube eine Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Dingen, die man nicht sieht.

Hebr. 11,1

Annahme und Verwendung der Erntedankgaben

Für Penig:

Die Erntedankgaben werden am Freitag, dem **18.09.2026**, in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Stadtkirche entgegengenommen.

Sie werden nach dem Fest der Peniger Tafel gespendet.

Für Kaufungen:

Die Erntedankgaben werden am Samstag, dem **19.09.2026**, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Kaufunger Kirche entgegengenommen.

Die Gaben werden für die öffentliche Arbeit der Jugendkirche Chemnitz gespendet.

Urlaub Pfarramt Wolkenburg:

Das Pfarrbüro Wolkenburg ist in der Zeit vom **17.08.2026 bis 06.09.2026** wegen Urlaubs nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten, insbesondere Trauerfällen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Penig (037381/80444) oder direkt an unsere Friedhofsverwalterin Frau Junghannß (0155/60097790). Danke für Ihr Verständnis!

Aus unserem Gemeindeleben

„Vielen Dank für die Blumen!“



oder eine Ecke einmal kahl wirkt, dann vielleicht merkt man, dass sich da ja eigentlich sonst jemand um Blumen gekümmert hat. Und wie Sie das tun! Ob prachtvolle Pfingstrosen auf dem Altar, ein Blickfang aus Rhododendron beim Besucherbuch oder ein filigraner Wiesenblumenstrauß zu Füßen des Kruzifix – mit Liebe zum Detail und in großer Treue setzen Sie schöne Akzente am richtigen Ort.

Vielen lieben Dank dafür!

Ihre Kirchgemeinde

Spätestens seit Udo Jürgens das Lied populär gemacht hat, hat diese Redewendung manchmal auch einen ironischen Beigeschmack. Heute aber möchten wir völlig ohne ironische oder sonstige Hintergedanken „Vielen Dank für die Blumen!“ sagen, und zwar adressiert an Frau Christa Schreier, die uns überaus großzügig und sehr liebevoll mit den Schönheiten aus ihrem Garten versorgt.

Liebe Frau Schreier! Herzlichen Dank für diesen sehr konkreten Einsatz für unsere Kirche und unsere Gottesdienste! Sie tun hier einen Dienst, der nur wahrgenommen wird, wenn er einmal nicht besorgt wurde. Wenn Vasen leer bleiben



Aus unserem Gemeindeleben

Die Christusfigur in der Stadtkirche hat wieder alle Finger!

Dank des beharrlichen Einsatzes von Karsta Hönicke kamen genug Spenden zusammen, und Dank eines „zufälligen“ Fundes von Susan Junghannß in einer vergessenen Ecke des Archivs wurde die Arbeit sogar einfacher ...

Manchmal passt es einfach: Bereits im vergangenen Jahr waren genug Spenden eingegangen, um guten Gewissens die Steinmetzfirma Scheunert mit der Restauration der klassizistischen Christusfigur in der Peniger Stadtkirche beauftragen zu können. Während der Wartezeit auf passende Temperaturen für den Beginn der Arbeiten (die Kirche ist nun einmal kein Wohnraum, der auf Arbeitstemperatur gebracht werden kann, wann immer man das braucht) ergab es sich, dass Susan Junghannß bei der Begehung des Archivs mit unserem neuen Ahnenforscher eine Schachtel fand, in der sich die schon lange vermissten, abgebrochenen Finger der Christus-statue lagen. Dieser Fund erleichterte (und verbilligte!) die Arbeiten des Steinmetzes, und seit dem 28. Mai wirkt die segnende, einladende, heilende Geste der Figur wieder ... nunja, „heil“.



Dank an alle Beteiligten dieses Unterfangens!

Aus unserem Gemeindeleben

Rückblick auf die Festtage „800 Jahre Kaufungen“



Wir konnten uns als Kirchgemeinde auf vielfältige Weise einbringen. Am Sonnabend veranstalteten wir rund um die Kirche einen Familienkirchentag, der ebenso wie die offene Kirche gut angenommen wurde. Das Konzert des Voicepoint-Chores und die nächtliche Chill out Church

Kaufungen, das „Prinzenräuberdorf“, feierte vom 28. bis 31. Mai 2026 ein ganzes Wochenende lang sein 800-jähriges Bestehen (die erste urkundliche Erwähnung). Gefeierte wurde neben vielem anderem mit einem Sensenwettbewerb, einem eigens für das Fest kreierten und von Kaufungern einstudierten Theaterstück über den Sächsischen Prinzenraub und als Höhepunkt einem großen Festumzug.

(Kirche zum Entspannen) fanden viel positive Resonanz. Am Sonntag wurde in der mit ca. 200 Besuchern gefüllten Theaterscheune ein Festgottesdienst mit einem 40-köpfigen Posaunenchor gefeiert. Anschließend pflanzten wir zur Erinnerung an das Jubiläum eine Linde auf den Kaufunger Friedhof. Und auch im abschließenden großen Festumzug waren wir als Kirchgemeinde mit einem Bild vertreten.

Christof Oberreuter

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

Joh. 10,10



Aus unserem Gemeindeleben

Posaunenchor Penig



„Im Jahr 1886 haben begeisterte Gemeindeglieder der Kirchgemeinde Penig einen Posaunenchor gegründet. Gottes Wort sollte weit in den Ort Penig durch den Posaunenchor schallen.

140 Jahre hat mit vielen Tiefen und Höhepunkten der Posaunenchor überstanden. Gottes Wort wurde durch die Bläser in die Gemeinde gebracht. Wir sollten das, was unsere Vorfahren aufgebaut haben, erhalten.“

Diese Zeilen der Posaunenchorleiterin Roswitha Möbius erreichten uns Anfang des Jahres.

Am 6. September werden wir deshalb einen Festgottesdienst anlässlich des 140jährigen Bestehens des Posaunenchores um 10:00 Uhr in Penig feiern – mit späterer Serenade um 15:00 Uhr auf dem Marktplatz Penig.

Wir dürfen um die 60 Bläser und damit einen fulminant ausgestalteten Gottesdienst erwarten!



140 Jahre Posaunenchor Penig

am 06. September 2026

Festgottesdienst	10 Uhr
In der Stadtkirche Penig	
Serenade	15 Uhr
Auf dem Marktplatz Penig	

Aus unserem Gemeindeleben

Gemeindewandertag am 03. Oktober 2026

Wir laden wieder einmal ganz herzlich zum gemeinsamen Wandern ein! Nach dem urlaubsgeprägten Sommer, den ersten Wochen des neuen Schuljahrs und nach der KV-Wahl schaffen wir mit dem Gemeindewandertag eine schöne Gelegenheit, sich zwanglos zu begegnen und ganz praktisch ein Stück Weg gemeinsam zu gehen.

Um die ganze Aktion so unkompliziert wie möglich zu machen, bringt bitte jeder seine Verpflegung selber mit und spricht sich ggf. mit anderen ab, wie zum Startpunkt zu kommen ist. Fahrgemeinschaften lohnen sich immer.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns schon jetzt auf die gemeinsame Zeit!



Foto: Immanuel Malcharyk, Fundus.media

Wann?	3. Oktober 2026, 10:00 Uhr
Startpunkt?	Startpunkt und Route werden noch festgelegt und rechtzeitig bekanntgegeben.
Geeignet für?	Alle, die sich einen längeren Spaziergang zutrauen. Der Weg ist für Kinderwagen nur bedingt geeignet.

Aus unserem Gemeindeleben

Konfirmation – Start mit neuem Kurs in die Konfirmandenzeit ab August



In unserer Kirchengemeinde startet zum neuen Schuljahr wieder ein Konfi-

kurs für Jugendliche ab dem 7. Schuljahr bzw. ab 12 Jahren. Im Kurs geht es um Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens.

Die Teilnahme ermöglicht die Feier von Konfirmation oder Taufe im Frühjahr 2028.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt, Pfarrberg 6, Tel. 80444 oder direkt bei Pfarrer Bilz, Tel: 83985.

In der ersten Schulwoche, am Mittwoch, **19. August 2026**, findet zum Start ein Elternabend im Gemeindehaus, Pfarrberg 4, gemeinsam mit den Jugendlichen statt, bei dem Sie sich auch unverbindlich informieren können.

Beginn 18:30 Uhr.

Herzliche Grüße
Ihr Pfarrer Christian Bilz

Gebet der Allianzgemeinden in Penig



Die nächsten Termine fürs Allianzgebet sind der 12. August und der 9. September – immer der zweite Mittwoch eines Monats. Ganz ausdrücklich möchten wir zu diesem Treffen der ganz besonderen Art noch einmal einladen – niemand muss ein „Gebetsprofi“ sein, um mitmachen

zu können! Gemeinsam als Christen vor Gott kommen und ihm unsere Anliegen bringen, und das in einer Runde, in der es egal ist, zu welcher Gemeinde man sich sonntags auf den Weg macht, das ist eine wunderbare Sache. Auch wer einfach nur still dabei sein möchte, ist sehr herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeweils um 18:30 Uhr, beginnen mit einem ganz kurzen geistlichen Impuls und beten dann – manchmal thematisch geleitet, manchmal ganz frei – verschiedene Themen durch. Nach etwa einer dreiviertel Stunde ist dann noch Zeit für Austausch oder auch gleich für den Weg nach Hause.

Herzliche Einladung!

Aus unserem Gemeindeleben

Limbacher Kindermusicaltage 2026

In der 1. Oktoberferienwoche 2026 finden wieder die Limbacher Kindermusicaltage statt. Unter Leitung von Kantor Johannes Baldauf wird das Kindermusical „Zachäus“ von Ruthild Wilson und Helmut Jost eingeübt. Hiermit eine herzliche Einladung zum Mitsingen und Mitspielen an alle Kinder zwischen 6 bis 14 Jahren!

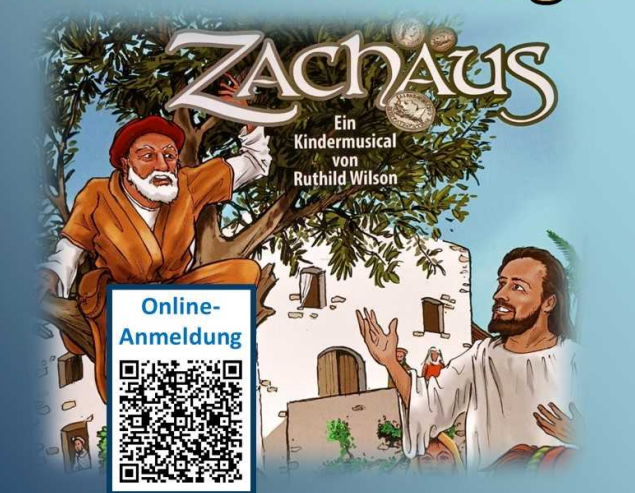
Im Einzelfall dürfen auch jüngere Kinder mit teilnehmen!

Wann? Die - Fr; 13.10. - 16.10.2026;
je 9:30 Uhr - 15:30 Uhr

Wo? Limbacher Gemeindezentrum
(An der Stadtkirche 5, Limbach-Oberfrohna)

Aufführung? Sonntag, 18.10.2026,
15:00 Uhr, Lutherkirche Oberfrohna

Limbacher Kindermusicaltage



Während der Limbacher Kindermusicaltage gibt es neben dem Singen für die Kinder vielfältig Gelegenheit zu Spiel, Sport und Basteln. Außerdem werden wir gemeinsam Essen (Obstpause, Mittagessen, Kaffeetrinken). Mitte September bekommt jedes Kind eine CD zum Vorüber für Zuhause. Alle Kinder, die gern ein Solo singen/spielen möchten, treffen sich bereits am Montag, 12.10., um 14:00 Uhr mit Kantor Baldauf im Gemeindezentrum zur Rollenverteilung.

Herbstferien 2026: **Di. 13.10. - Fr. 16.10.**

9.30-15.30 Uhr – Limbacher Gemeindezentrum

Aufführung: **So. 18.10., 15.00 Uhr** - Lutherkirche Oberfrohna

für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren

Kontakt: Kantor Johannes Baldauf

johannesbaldauf@yahoo.de



Anmeldeschluss ist Montag, der 31.08.2026.

Bitte meldet Euch direkt bei Kantor Johannes Baldauf an unter johannesbaldauf@yahoo.de oder nutzt den Anmelde-QR-Code links.



222 JAHRE

*Pfarrlehn
zu Kaufungen*

HOFFEST

SONNTAG, 20. SEPTEMBER 2026

13 – 18 UHR

auf dem Hofgelände des Pfarrlehns zu Kaufungen



Q ERINNERUNGEN GESUCHT!

Für eine kleine Ausstellung und zur Bewahrung unserer Geschichte suchen wir alte Fotos, Geschichten und Episoden rund um das ehemalige Pfarrlehn zu Kaufungen:

- Hoffeste und Baumaßnahmen
- Unterrichtsstunden bei der bekannten Ilse Maria Winkler
- Treffen mit der Jungen Gemeinde
- Taufen und andere besondere Ereignisse

Lasst uns gemeinsam die Vergangenheit lebendig werden lassen!



UNTERSTÜTZUNG GESUCHT!

Wer uns beim Fest unterstützen möchte, meldet sich gern bei uns!

☎ Sarah Linnemann: 0173 612 48 98

☎ Nils Linnemann: 0172 372 1920

Familien Wolf & Linnemann ♥



10 UHR

Erntedankgottesdienst
in der St. Gallus-Kirche
in Kaufungen



ES ERWARTEN EUCH:



Kuchenwettbewerb

Organisiert vom Heimatverein
Wolkenburg Kaufungen.
Abgabe am Sonntagvormittag
zwischen 10–12 Uhr
im Wohnhaus.



Livemusik



Rundgang durchs ehemalige Pfarrgut



Kalte Getränke



Herzhafte Speisen



Gespräche und Austausch untereinander

*Ein Fest für die
Dorfbewohner!*



KUCHENWETTBEWERB

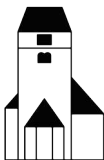
Wie auch schon im letzten Jahr!

Jeder kann mitmachen –
wir freuen uns auf eure
kreativen Kuchen!

Abgabe am Sonntagvormittag,
zwischen 10–12 Uhr im Wohnhaus.

Organisiert und veranstaltet vom
Heimatverein Wolkenburg Kaufungen.

Gottesdienste unserer Gemeinden	 Penig	 Wolk
Datum	Uhrzeit Gottesdienst	Uhrzeit Gottesdienst
02. August 2026 9. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit AM und K	
09. August 2026 10. So. n. Trinitatis	9:00	
16. August 2026 11. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst mit AM mit Erwachsenentaufe	9:00 Uhr Gottesdien
23. August 2026 12. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Familie	
30. August 2026 13. So. n. Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst	< an beiden Orten Vorste der KV-Kandidaten
06. September 2026 14. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst zur Posaunenchor-Jubil 15:00 Uhr Serenade auf dem Ma	
13. September 2026 15. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst m	
20. September 2026 16. So. n. Trinitatis	14:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Kigo	< an beiden Orten KV-V jeweils nach dem Gottesdi
27. September 2026 17. So. n. Trinitatis	17:00 Uhr Gottesdienst m	
04. Oktober 2026 18. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Gottesdienst mit AM und Kigo	09:00 Uhr Gottesdien

enburg		Kaufungen		Markersdorf
	Uhrzeit	Gottesdienst	Uhrzeit	Gottesdienst
Kigo in Kaufungen			Offene Kirche	
Uhr Gottesdienst in Penig				
st				
ngottesdienst zum Schulbeginn in Penig				
ellung >	10:30 Uhr Gottesdienst mit AM und Kigo			
räumsfeier mit Kigo in Penig arkt in Penig			Offene Kirche	
it AM			9:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank	
Wahl enst >	10:00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Kigo (später Hoffest in Kaufungen siehe Art. S. 11)			
nal anders in Penig mit Kigo und anschl. Imbiss				
st			Offene Kirche	

Begegnungsstätte „mittendrin“



*Ein Raum für
Begegnung
und Beratung*

Veranstaltungen in der Begegnungsstätte „mittendrin“

Neues vom „mittendrin“



Am **Donnerstag, 24. September**, findet um **19:00 Uhr** wieder eine musikalische Lesung im „mittendrin“ statt. Ralf Fischer von Fischer & Folk und Hannelore Gruner-Sturm (Sprecherin) präsentieren unvergessliche Songs der 60-er und 70-er Jahre. Unter dem Titel „Folk Rock et Cetera“ wechseln musikalische Parts mit in-

teressanten Informationen zu den Künstlern, Texten und der Musik.

Der Eintritt kostet 12 €.

Für Getränke sorgt das Team vom „mittendrin“.

Wir freuen uns auf Sie.

Trauercafé

Die nächsten Trauercafés im „mittendrin“ finden am Mittwoch, dem 26. August 2026, und am Mittwoch, dem 30. September 2026, jeweils 15:30 Uhr statt.

Aus unserem Gemeindeleben

Seniorentreff im mittendrin

bei Kaffee und Kuchen
wahlweise am 25.08.2026 oder
am 01.09.2026
von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.



Liebe Seniorinnen und Senioren in
Penig,

unsere nächsten Zusammenkünfte
sind wahlweise Dienstag, der
25.08.2026, oder Dienstag, der
01.09.2026. Bitte melden Sie sich bei
mir unter Angabe von Namen,
Adresse und Telefonnummer an, da-
mit Sie Bescheid bekommen können,

wenn sich etwas ändert (Tel.:
037381/5989 oder E-Mail:
haehnel.monika@t-online.de). Blei-
ben Sie behütet und seien Sie herz-
lich begrüßt auch im Namen des
Teams von

Monika Hähnel



Glaubenskurs in Burgstädt

Für alle, die Glauben entdecken oder vertiefen möchten
– Alpha-Kurs!

Gerne organisieren wir Fahrgemeinschaften – bitte melden Sie sich bei
Interesse im Pfarrbüro Penig.

Monatsspruch September:

*Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe
und Haschen nach Wind.*

Prediger 4,6



Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebrietDruckerei.de

Kirche ist ...★

★Mitten im Leben

und braucht Menschen
mit Lebenserfahrung und
Gottvertrauen.

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN
20.09.2026

www.kirchenvorstand-sachsen.de

Kirchenvorstandswahl 2026

In der Kirchgemeinde Penig-Wolkenburg-Kaufungen findet die Wahl der neuen Kirchvorsteher am Sonntag, dem 20. September 2026, statt.

Bei Fragen rund um den Ablauf der Wahl können Sie sich an den Wahlausschuss wenden. Er besteht aus Annett Pfeifer (Kirchenvorsteherin), Katrin Rüger (Kirchenvorsteherin) und Judith Tippmann (Verwaltungsmitarbeiterin). Vieles können wir schon hier (er)klären:

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am 20. September mindestens 14 Jahre alt, getauft und konfirmiert sind. Wir laden sehr herzlich zur Beteiligung an dieser wichtigen Wahl ein!

Bin ich also wahlberechtigt?

Die Liste allerer, die wahlberechtigt sind, kann in der Zeit vom 28. Juli bis zum 18. August in den Pfarrämtern eingesehen werden. Sollten Sie sich unsicher sein, ob Sie zu den Wahlberechtigten gehören oder ob Sie ggf. nicht in der Liste auftauchen,

nutzen Sie diese Möglichkeit gerne! Bei aller Sorgfalt - auch Meldeweensysteme sind fehleranfällig, so dass wir dankbar sind, wenn uns korrigierende Hinweise zugetragen werden. Die Liste wird eine Woche vor der Wahl noch einmal geprüft und dann geschlossen.

Wer darf gewählt werden?

Außer dem Pfarrer, der automatisch dem KV angehört, darf keine weitere ordinierte Person gewählt werden. Kandidaten müssen außerdem das 18. Lebensjahr vollendet haben, dürfen nicht unter Betreuung stehen und müssen ansonsten die gleichen Anforderungen erfüllen wie auch die Wahlberechtigten. Wer sich als Kandidat zur Verfügung stellt, sagt damit auch aus, dass er oder sie bereit ist, im Falle der Wahl oder Berufung folgendes Gelöbnis abzulegen:

„Wollt ihr das Amt von Kirchenvorstehern/Kirchenvorsteherinnen in dieser Gemeinde führen gemäß dem Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist; wollt ihr in eurem

Aus unserem Gemeindeleben

Reden und Handeln vor der Welt und gegenüber allen Menschen gleichermaßen auf die Freundlichkeit und Menschenliebe Jesu Christi antworten, indem ihr ihm nachfolgt; seid ihr bereit, geschwisterlichen Rat anzunehmen und Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so reicht mir die Hand und antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.“

Kann ich noch Vorschläge machen?

Ja, sehr gerne! Wenn Sie noch einen Vorschlag einbringen möchten, wer als Kandidat geeignet ist, reichen Sie diesen Vorschlag bitte bis zum 9. August im Pfarramt ein. Außer Name, Adresse, Geburtsdatum und Beruf der betreffenden Person müssen diesem Vorschlag noch mindestens fünf Unterstützerunterschriften beigelegt sein.

Wie bekomme ich mit, wer zur Wahl steht?

Die endgültige Kandidatenliste wird am 18. August veröffentlicht.

Wer bis Redaktionsschluss als Kandidat feststand, stellt sich in diesem Gemeindebrief bereits vor (siehe Seite 19 bis 22).

Am 30. August werden sich dann die zur Wahl stehenden Personen in den Gottesdiensten vorstellen.

Wie, wann und wo wird die Wahl vonstattengehen?

Am 20. September wird in unserer Gemeinde die Wahl des neuen Kirchenvorstands stattfinden. Die Peniger wählen im Anschluss an den 14-Uhr-Gottesdienst in Penig, die Wolkenburger und Kaufunger wählen nach dem 10-Uhr-Gottesdienst in Kaufungen.

Die Wahl erfolgt geheim. Auf den Stimmzetteln sind die Kandidaten und Kandidatinnen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Sechs Personen werden gewählt, zwei weitere werden dann noch von den Gewählten berufen. Jeder Wahlberechtigte hat also sechs Stimmen. Höchstens so viele Kreuze dürfen Sie setzen (es dürfen weniger sein), und zwar nur ein Kreuz pro Person.

Gibt es die Möglichkeit der Briefwahl?

Ja. Wer am Wahltag verhindert ist, kann die Möglichkeit der Briefwahl in Anspruch nehmen. Beantragen Sie dazu bitte schriftlich oder mündlich bis zum 15. September die Briefwahlunterlagen im Pfarramt. Es werden alle Wahlscheine berücksichtigt, die bis zum Abschluss der Wahlhandlung am 20. September der Wahlleitung zugegangen sein werden (postalisch oder auch direkt). Später eingegangene Wahlbriefe sind leider ungültig.

Aus unserem Gemeindeleben

Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl

Claudia Fietz

* 31.05.1979

Chemnitzer Str. 38, 09322 Penig

Beruf: Pädagogische Assistentin

Viele von Ihnen kennen mich aus dem Kirchenchor, als Vertretung im Vorschulkinderkreis oder als Verteilerin des Kirchgemeindebriefs.

Als ich gefragt wurde, ob ich für den neuen Kirchenvorstand kandidieren möchte, habe ich lange nachgedacht. Durch meine Mitarbeit im Ausschuss für Kinder- und Jugendarbeit und im Gemeindeaufbaukreis weiß ich, vor welchen Herausforderungen unsere Gemeinde in Zeiten von ständigen Umstrukturierungen steht.

Mein Entschluss steht fest: Gerade in Zeiten des Umbruchs ist es entscheidend, Verantwortung zu übernehmen und unsere Gemeinde krisenfest



zu machen.

Vor längerer Zeit durfte ich bereits Erfahrungen als Kirchenvorstandsmitglied sammeln und möchte diese nun in den neuen Kirchenvorstand einbringen.

Mein Ziel ist es, Brücken zwischen den Generationen zu bauen - vom Kleinkind bis zum Senioren, dass unsere Gemeinde ein einladender, krisenfester Ort bleibt, an dem sich jeder gehört und zu Hause fühlt.

Annett Pfeifer

* 03.11.1971

Tauschaer Str. 98, 09322 Penig

Beruf: Steuerfachangestellte

Meine bisherigen Erfahrungen und Tätigkeit in der letzten Periode motivieren mich, erneut für den Kirchenvorstand Penig-Wolkenburg-Kaufungen zu kandidieren. Da ich weiß, dass das Ehrenamt nach wie vor und heutzutage umso mehr gebraucht wird, möchte ich meine Begabungen weiter einbringen.

Die bisherige Arbeit war von einer guten Gemeinschaft geprägt, und es ist nicht immer leicht etwas zu bewegen, aber ich denke mit Gottes Hilfe kann viel Gutes entstehen.



Aus unserem Gemeindeleben

Robby Hubricht

* 15.02.1989

Schloßberg 3, 09212 Limbach-Oberfrohna

Beruf: Abteilungsleiter

Warum ich kandidiere

Kirche funktioniert nur, wenn wir sie gemeinsam gestalten. Genau deshalb möchte ich mich einbringen und Verantwortung übernehmen. Beruflich und privat bin ich es gewohnt, Dinge zu organisieren, Strukturen zu schaffen und Menschen für ein gemeinsames Ziel zu motivieren. Diese Erfahrung möchte ich dem Kirchenvorstand zur Verfügung stellen.

Was mir wichtig ist

Ich wünsche mir, dass unsere Gemeinde ein lebendiger und offener Begegnungsort für Jung und Alt bleibt. Dabei möchte ich unserer Jugend eine echte Stimme geben und dafür sorgen, dass Bewährtes und neue Ideen Hand in Hand gehen – gestützt auf verlässliche Arbeit und klare Kommunikation im Hintergrund.



Birgit Kamprath

* 16.10.1963

Feldstraße 26, 09322 Penig

Beruf: Angestellte

Geboren nach Erntedank 1963.

Getauft zu Ostern 1964.

So war das damals! GOTT hat mich ins Leben gerufen und stellte seine Engel um mich. Fragte man mich als Kind, was ich einmal beruflich werden wollte, so antwortete ich unbeeinträchtigt: Diakonisse! Dazu kam es leider nie, jedenfalls nicht nach allgemeinem Verständnis.

Doch im Hause des HERRN blieb ich dennoch alltäglich, mit meinen drei Söhnen und einer zerbrochenen Ehe, in Armut; in Gottesferne und in

Gottesnähe, in Verzweiflung und in Hoffnung.

Ja, ich wanderte im tiefen Tal, doch mit GOTT ging ich hindurch. Und dann? Und dann

schenkte ER mir voll ein, ließ mich sein Wort studieren und seine Gemeinde begleiten.

Diese Erfahrungen bleiben und prägen. Gern bringe ich sie mit in den Kirchenvorstand und bringe sie ein.



Aus unserem Gemeindeleben

Simon Kimme

* 09.07.1987

Chemnitzer Str. 67, 09322 Penig

Beruf: Ingenieur

Ich möchte, dass Menschen in Penig in eine Beziehung zu Jesus, in einen lebendigen, alltagsrelevanten Glauben finden. Dazu haben wir einerseits als Kirchgemeinde eine sehr gute Grundlage durch unsere Sichtbarkeit im Ort. Gleichzeitig stehen wir aber in den kommenden Jahren noch greifbarer als bisher vor der Herausforderung, nicht das mal Gewesene mit immer weniger Mitteln "von oben" weiter zu verwalten, son-

dern mit dem Blick auf unseren Auftrag als Christen und unsere Begabungen und Möglichkeiten in diesem Ort Gemeinde zu gestalten.

Einladend. Authentisch. Mit Freude am Evangelium. Mit einer Offenheit für neue Formen. Mit einem weiten Herzen für alle Generationen. Daran möchte ich gern mitwirken.



Christof Oberreuter

* 05.11.1960

Am Ullersberg 21, 09212 Limbach-Oberfrohna

Beruf: Ingenieur / Rentner

Ich wohne in Uhlsdorf und bin seit 24 Jahren im Kirchenvorstand unserer Gemeinde(n) aktiv.

Für unsere Gemeinde ist mir wichtig, dass der innere Zusammenhalt wächst. In Zeiten knapper werdender Kassen und der Bildung immer größerer Strukturen wollen wir unser eigenes Profil wahren. Kirche soll in unseren Orten präsent bleiben, hier sollen und wollen wir Menschen mit der frohen Botschaft erreichen. Gleichzeitig ist aber auch die Stärkung der Verbindungen und der

Zusammenarbeit innerhalb unseres Schwesternkirchverhältnisses unumgänglich. In diesen Veränderungsprozessen möchte ich mitwirken. Eines meiner Themen in der Gemeindearbeit ist der Gottesdienst. Hier bringe ich mich gerne ein. Aber auch an anderen Stellen möchte ich mithelfen, Gemeinde zu bauen, wo meine Fähigkeiten und Möglichkeiten gebraucht werden.

Ein wichtiges Feld ist für mich seit vielen Jahren das Singen im Chor.



Aus unserem Gemeindeleben

Katrin Rüger

* 25.03.1967

Schmiedeweg 5, 09212 Limbach-Oberfrohna

Beruf: Häusliche Pflegerin

2026 kandidiere ich zum zweiten Mal für das Amt als Mitglied des Kirchenvorstandes. Mir ist es ein Anliegen, dass wir als Gemeinde Penig-Wolkenburg-Kaufungen weiter zusammenrücken und nicht nur den eigenen Kirchturm sehen. Als Kaufungerin liegt mir die Kaufunger Kirche und besonders das anstehende Projekt Erneuerung der Glockenanlage am Herzen. Da ich selbst gern singe, ist mir auch die Kirchen-

musik

wichtig.

Die gesamte Arbeit in der Kirchengemeinde

wird aufgrund von

drastischen Sparmaßnahmen

der Landeskirche nicht einfacher werden.

Ich will mitwirken, gemeinsam mit den anderen Mitgliedern des Kirchenvorstandes

neue Wege zu gehen und auch mal zu sagen oder sagen zu müssen "weniger ist mehr", dabei nicht vergessen,

dass Jesus die Mitte ist.



Christenlehre

1. und 2. Klasse	Penig	Dienstag	14:45 Uhr - 16:00 Uhr
3. und 4. Klasse	Penig	Donnerstag aller 2 Wochen	14:45 Uhr - 16:30 Uhr
5. bis 7. Klasse	Penig	Dienstag aller 2 Wochen	17:00 Uhr - 19:00 Uhr
1. bis 3. Klasse	Wolkenburg	Freitag	15:00 Uhr - 16:30 Uhr
Jungschar 4. bis 6. Klasse	Wolkenburg	Montag aller 2 Wochen	17:00 Uhr - 19:00 Uhr
Teenietreff 7. und 8. Klasse	Wolkenburg	Montag aller 2 Wochen	17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Konfirmanden

7. / 8. Klasse		auf Einladung	
-----------------------	--	---------------	--

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Penig-Wolkenburg-Kaufungen / **Redaktion:** Pfarrer Christian Bilz, Judith Tippmann, Birgit Kühn, Christine Hartig, Frauke Rößiger-Schilling, Cornelia Oberreuter. / Alle im Gemeindebrief verwendeten Graphiken wurden der Webseite www.gemeindebrief.evangelisch.de bzw. der Mediendatenbank FUNDUS entnommen.

Druck: GemeindebriefDruckerei; Eichenring 15 a; 29393 Groß Oesingen / **Erscheinungsweise:** Der Gemeindebrief wird kostenfrei abgegeben und erscheint alle zwei Monate. Wir freuen uns über einen Beitrag zur Deckung der anfallenden Kosten.

Unsere Bankverbindung finden Sie auf der letzten Seite. / **Auflage:** 1250 Stück

Redaktionsschluss nächste Ausgabe Oktober - November: 15. September 2026

Treffpunkte in unserer Gemeinde

Eltern-Kind-Kreis	Penig, Christus-gemeinde, Uttenweiler Weg 22 (nicht mehr KGH)	11. August 2026 25. August 2026 08. September 2026 22. September 2026	09:00 Uhr
Kinderstunde	Wolkenburg	im August keine Kinderstunde 12. September 2026	10:00 Uhr
Vorschulkinderkreis (VSKK)	Penig, KGH	im August kein VVK 12. September 2026	10:00 Uhr
Junge Gemeinde	Penig	Donnerstag	18:30 Uhr
Bibelkaffee	Penig, Begegnungsstätte "mittendrin"	12. August 2026 09. September 2026	15:00 Uhr
Seniorentreff	Penig, Begegnungsstätte "mittendrin"	25. August 2026 08. September 2026	14:30 Uhr
Hauskreis	Penig	Nachfrage bei Frank Liebschner: Tel. 5558	19:30 Uhr
Hauskreis „Süd“	Penig, Chemnitzer Str. 67	Jeden 2. Freitag, Kontakt über Fam. Kimme: 663592	20:00 Uhr
Freitagskreis	Wolkenburg	21. August 2026 25. September 2026	19:30 Uhr
Kirchenvorstand	Penig Wolkenburg	11. August 2026 /Sommerfest 08. September 2026	19:00 Uhr 19:30 Uhr
Gemeindeaufbaukreis	Penig, KGH Christenlehreraum	25. August 2026	19:00 Uhr
Allianzgebet	Penig, KGH Christenlehreraum	12. August 2026 09. September 2026	18:30 Uhr
Spatzenchor	Pfarrhaus Wolkenburg	Donnerstag	15:30 Uhr
Kirchenchor	Penig, Begegnungsstätte "mittendrin"	Mittwoch	19:30 Uhr
Gebet für die Gemeinde und die Welt	Penig Stadtkirche	Freitag	18:00 Uhr

In eigener Sache

Öffnungszeiten

Pfarramt Penig, Friedhofsverwaltung Pfarrberg 6, Penig	Montag (Friedhofsverwaltung)	nach Vereinbarung
	Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
	Mittwoch	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
	Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
	Freitag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Büro Wolkenburg Schloßberg 3, Wobu	Mittwoch	nach Vereinbarung
	Donnerstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Begegnungsstätte „mittendrin“ Penig, Lutherplatz 5	Montag	10:00 Uhr - 13:00 Uhr
	jeden 3. Montag im Monat	13:00 Uhr - 16:00 Uhr
	Dienstag	10:00 Uhr - 13:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kontakte	Telefon	Mail
Büro Wolkenburg	037609 5344, Fax: 58437	birgit.kuehn@evlks.de
Pfarramt Penig	037381 80444	kg.penig@evlks.de
Pfarrer Christian Bilz	037381 83985 (außer Mo.)	christian.bilz@evlks.de
Kantorin Christine Hartig	03722 5918533	christine.hartig@freenet.de
Gemeindepäd. Frauke Rößiger-Schilling	0173 9529141	frauke.roessiger@outlook.de
Friedhof und Friedhofs- verwaltung Penig	037381 80444, 0155 60097790	susan.junghannss@evlks.de
Begegnungsstätte „mittendrin“ Penig	037381 695016	
Homepage unserer Kirchgemeinde		www.kirche-penig.de

Bankverbindungen		IBAN	BIC
Penig	Sparkasse Mittelsachsen	DE 48 8705 2000 3110 0012 08	WELADED1FGX
Penig Friedhof	Sparkasse Mittelsachsen	DE 47 8705 2000 3110 0027 78	WELADED1FGX
Wolkenburg und Kaufungen	Sparkasse Chemnitz	DE 89 8705 0000 3631 0004 98	CHEKDE81



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

